

PRESSEMITTEILUNG

Per Schiff und Schwertransport nach Güstrow
EnviTec Biogas heißt LNG-Tank willkommen

Lohne/Saerbeck, 19. Dezember 2022 - 19 Seetage hat der Koloss bereits hinter sich, nun folgten 75 Straßenkilometer auf der Strecke zwischen dem Rostocker Hafen und seinem finalen Einsatzort Güstrow. Die Rede ist von dem in der Türkei gefertigten 37,66 Meter langen LNG-Tank für den BioEnergie Park Güstrow der EnviTec Biogas AG. „Nach einer Konstruktionszeit von sechs Monaten ist das größte Bauteil unserer ersten integrierten LNG-Verflüssigungsanlage nun endlich wohlbehalten in Deutschland angekommen“, sagt Andreas Kley, Projektleiter bei EnviTec.

Die Strecke zwischen Rostock und Güstrow wurde per Schwer- und Überlasttransport zurückgelegt. „Ein nicht ganz so einfaches Unterfangen, da wir bzw. unser Transportpartner selbstverständlich allen Auflagen entsprechen müssen und nur zu vorgegebenen Zeiten fahren durften“, berichtet Kley. Für die normalerweise in einer dreiviertel Stunde bewältigbare Strecke hat der Überlasttransport mit rund 130 Tonnen Gewicht bei maximal 15 Stundenkilometern und inklusive Standzeiten acht Tage gebraucht. „Bei einer Höhe des Transporters von beinahe sieben Metern mussten insgesamt 12 Ampeln abgebaut werden“, erläutert Kley weiter. Daneben wurden zahlreiche Schilder und Laternen ab- bzw. umgebaut, sowie Hochspannungs- und Telefonleitungen angehoben.

„Für die zweimalige Nutzung der Autobahn wurde der Verkehr durch die örtliche Polizei komplett gesperrt“, sagt Kley, eine notwendige Voraussetzung, da sich der Konvoi im ersten Autobahnabschnitt gegen die eigentlich Fahrtrichtung quasi als Geisterfahrer bewegte. Von der Fertigung bis hin zum Transport waren neben den örtlichen Behörden mehrere Firmen involviert: der Tankhersteller Aritas aus der Türkei, das Speditionsunternehmen HBH aus Bremen, Europort in Rostock sowie die beiden Schwerlastunternehmen Bender und Seidel. Die Kranfirma Lange aus Rostock unterstützte professionell die Abladung auf der Baustelle. „Allein die Abstimmungsarbeit um den Transport hat viel Zeit, Fingerspitzengefühl und unzählige Telefonate gekostet“, ergänzt Kollege Elmar Ellebracht der gemeinsam mit Jan Bittermann und Kley als EnviTec-Trio für die Abwicklung des Transports verantwortlich zeichnet.

Bei Ankunft in Güstrow sorgten zwei Kräne mit je 400 Tonnen Abladegewicht dafür, dass der 5,2 Meter breite Tank auf das vorgesehene Fundament gehievt und sicher abgestellt werden konnte. Ab geplantem Probetrieb im zweiten Quartal 2023 wird die Güstrower Anlage täglich 25.000 kg Bio-LNG für einen grüneren Schwerlastverkehr zur Verfügung stellen. „Das entspricht einer Menge von grünem LKW Treibstoff für über 50.000.000 LKW km/Jahr“, sagt Andreas Kley.

Für den künftigen BioEnergiePark Güstrow sucht EnviTec Biogas schon jetzt Verstärkung. Mehr Infos dazu unter www.envitec-biogas.de/job

Infokasten BioEnergie Güstrow GmbH

- Inbetriebnahme der von EnviTec Biogas erbauten deutschlandweit größten Biogasanlage in 2009
- Ankauf und Übernahme in den EnviTec Eigenbetrieb 2021
- Ziel ist es, ab Mitte 2023 die Produktion von rund 9.000 Tonnen Bio-LNG (liquefied natural gas) pro Jahr zu ermöglichen
- Bislang speiste die 500 GWh-starke Biogasaufbereitung ins 25-Bar-Erdgasnetz ein. Dazu verbrauchte der ehemalige Betreiber rund 400.000 Tonnen Substrat. Als Substrat wurden hauptsächlich Mais, daneben aber auch Ganzpflanzensilage, Getreide und Grassilage eingesetzt.
- Mit Umwandlung des Betreiberkonzeptes wird neben einer Inputreduzierung auf 150.000 Tonnen p.a., dem Einsatz überwiegend landwirtschaftlicher Reststoffe und einer Angliederung von zusätzlichen BHKWs zur Eigenstromversorgung auf 3,1 MWel auch die Gärrestlagerkapazität entsprechend angepasst.
- Umrüstung des Standorts Güstrow erforderte Investitionen in eine CO₂-Verflüssigungsanlage, eine LNG-Anlage zur Biomethanverflüssigung sowie umfangreiche Ersatzinvestitionen wie beispielsweise in Dächer und Rührwerke in einem Umfang von € über 50 Mio.



Ankunft des knapp 40 m langen LNG-Tanks auf dem Gelände des BioEnergie Park Güstrow
(Foto: EnviTec Biogas AG)



Zwei Schwerlastkräne haben den 130 Tonnen schweren Tank in Position gebracht
(Foto: EnviTec Biogas AG)

Über die EnviTec Biogas AG

Die EnviTec Biogas AG deckt die gesamte Wertschöpfungskette für die Herstellung von Biogas ab: Dazu gehören die Planung und der schlüsselfertige Bau von Biogasanlagen und Biogasaufbereitungsanlagen ebenso wie deren Inbetriebnahme. Das Unternehmen übernimmt bei Bedarf den biologischen und technischen Service und bietet die Betriebsführung an. EnviTec betreibt 89 eigene Anlagen und ist damit einer der größten Biogasproduzenten Deutschlands. Die Geschäftstätigkeit umfasst zudem die direkte Vermarktung von aufbereitetem Biomethan sowie die Strom- und Regelenergievermarktung. Das Unternehmen ist weltweit in 16 Ländern mit eigenen Gesellschaften, Vertriebsbüros, strategischen Kooperationen und Joint Ventures vertreten. Im Jahr 2021 erzielte die EnviTec-Gruppe einen Umsatz von 262,4 Mio. Euro und ein EBT von 23,3 Mio. Euro. Insgesamt beschäftigt die Gruppe derzeit über 550 Mitarbeiter. Seit Juli 2007 ist die EnviTec Biogas AG an der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

Kontakt:

Katrin Hackfort

EnviTec Biogas AG

Tel: +49 25 74 88 88 - 810

E-Mail: k.hackfort@envitec-biogas.de

